

Voller Steuervorteil in 2021!

Sofortabzug der Anschaffungskosten für EDV-Hardware/Software

Vor einigen Wochen hatten wir bereits über die geplanten Änderungen berichtet. Mittlerweile hat die Finanzverwaltung der Tatsache Rechnung getragen, dass sich der technische Fortschritt auch bei der steuerlichen Auswirkung niederschlagen muss. Entsprechend wurde die so genannte betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer für EDV-Anschaffungen auf ein Jahr herabgesetzt.

Dies bedeutet, dass für „digitale Anschaffungen“ ab dem Jahr 2021 ein steuerlicher Sofortabzug vorzunehmen ist.

Beispiel: Die Neuanschaffung eines PC für EUR 1.500 im Dezember 2021 kann bereits für das gesamte Jahr 2021 in einer Summe geltend gemacht und braucht nicht über mehrere Jahre abgeschrieben werden.

Bisher mussten derartige Aufwendungen auf 36 Monate verteilt werden, so dass bei dieser Konstellation im Jahr 2021 nur für den Monat Dezember 2021 eine Abschreibung möglich gewesen wäre. Im Ergebnis erreichen Sie damit den Steuervorteil bereits im ersten Jahr in voller Höhe.

Begünstigt ist Hardware, also alle Arten von Computern, Tablets, Workstations, externen Speichergeräten, Netzteilen und Peripheriegeräten (Tastatur, Maus, Drucker, Monitor, Lautsprecher, Beamer, Kamera etc.) sowie Software (Betriebssysteme und Anwenderprogramme etc.).

Weitere positive Folgen sind hervorzuheben:

Die verkürzte Nutzungsdauer ist nicht nur auf den betrieblichen Bereich, also auf Selbständige, beschränkt. Auch Arbeitnehmer und Vermieter profitieren von dem neuen Sofortabzug im Bereich ihrer Werbungskosten.

Auswirkungen ergeben sich auch auf vor dem Jahr 2021 angeschaffte Hard- und Software, denn die „Restwerte“ der vor dem Jahr 2021 angeschafften Wirtschaftsgüter dürfen im Jahr 2021 voll abgeschrieben werden. Dafür soll es jedoch ein steuerliches Wahlrecht geben, sofern dies steuerlich nicht erwünscht oder nicht sinnvoll ist, weil z. B. das Einkommen des Jahres 2021 zu niedrig ist.

Fazit: Diese steuerliche Neuregelung ist sehr erfreulich und wird sicherlich quer durch alle Branchen und Berufe zahlreich in Anspruch genommen.